



Vortragsreihe

Was ist Kulturgeschichte der Gewalt?

Antworten aus der Neuen Militärgeschichte

Geschichte der Frühen Neuzeit
Universität der Bundeswehr München

Vortragsreihe

Was ist Kulturgeschichte der Gewalt?

„Tomorrow in the battle, think on me [...]“

W. Shakespeare, Richard III, Akt 5, Szene 3

Die gespenstische Drohung in Shakespeares Theaterstück führt zu Fragen, für die sich die neue Militärgeschichte aktuell interessiert: Woran dachten Beteiligte einer Schlacht? Welche Motive lenkten sie trotz Todesgefahr in den Kampf? Wie erlebten historische Akteur*innen (militärische) Gewalt? Wie haben sie diese Gewalt in Worte gefasst?

Im Gegensatz zur traditionellen Schlachten- und Kriegsgeschichte stehen Menschen im Mittelpunkt des Interesses der neuen, kulturhistorisch erweiterten Militärgeschichte.

Thematisiert werden die historischen Akteur*innen mit all ihren Ängsten, Hoffnungen, Leidenschaften, Erinnerungen, Trieben, mit ihrem Mut, ihrer Vernunft und Aggressionsbereitschaft in ihren vielfältigen kulturellen Prägungen.

So wird die Gewaltgeschichte in Bezug zu unserer Gegenwart gesetzt.



„Wenn es eng wird“

**Gewalt und Raum in den Schlachten
des Siebenjährigen Krieges**

Prof. Dr. Marian Füssel

Universität Göttingen

Mittwoch, 10. März 2021

11:30 – 12:30 Uhr

In seinem Vortrag widmet sich Prof. Dr. Marian Füssel Situationen, in denen Gewalt aufgrund räumlicher Enge eskalierte.

Hierbei werden räumlich-militärische Konfigurationen wie der Sumpf bei Zorndorf sowie die verbissen umkämpften Kirchhöfe bei Leuthen und Hochkirch in den Blick genommen.

Wir laden Sie – zunächst per Zoom – herzlich dazu ein, diese Fragen mit unseren Gastreferent*innen zu diskutieren und freuen uns auf Ihr Interesse.

Um die Zugangsdaten zu erhalten, melden Sie sich bitte an unter:

<https://go.unibw.de/vortrag>

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf die Diskussion mit Ihnen und den Referent*innen.

Prof. Dr. Isabelle Deflers

Dr. Anke Fischer-Kattner

Historisches Institut – Fakultät für Staats- und Sozialwissenschaften
Universität der Bundeswehr München
Werner-Heisenberg-Weg 39 – 85577 Neubiberg

Kontakt: isabelle.deflers@unibw.de

Geschichte der Frühen Neuzeit

der Bundeswehr
Universität  **München**

